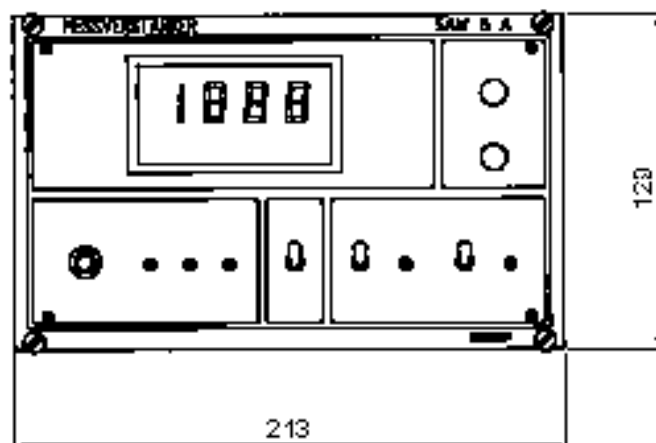
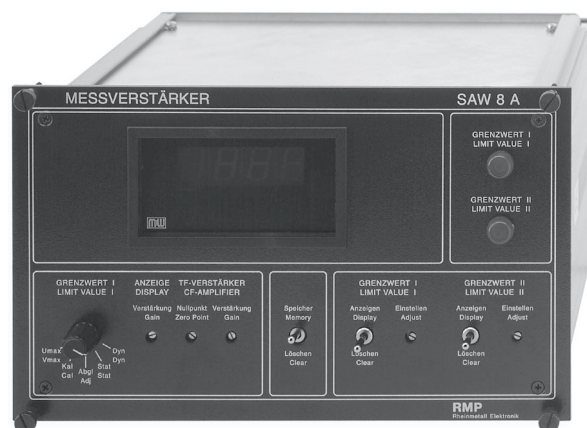


Pressenüberwachungsgerät SAW 8 A mit Spitzenwertanzeige

- Anschluß von DMS-Aufnehmern mit einer Empfindlichkeit von 0,1 mV/V bis zu 40 mV/V
- DC - Eingang für aktive Meßwertaufnehmer
- Störungsempfindlich, sichere Messungen auch bei kleinen Signalen
- Potentialgetrennte Steuerein- / Ausgänge
- Externe analoge Grenzwertvorgabe
- Kompakte Ausführung mit Normmaßen



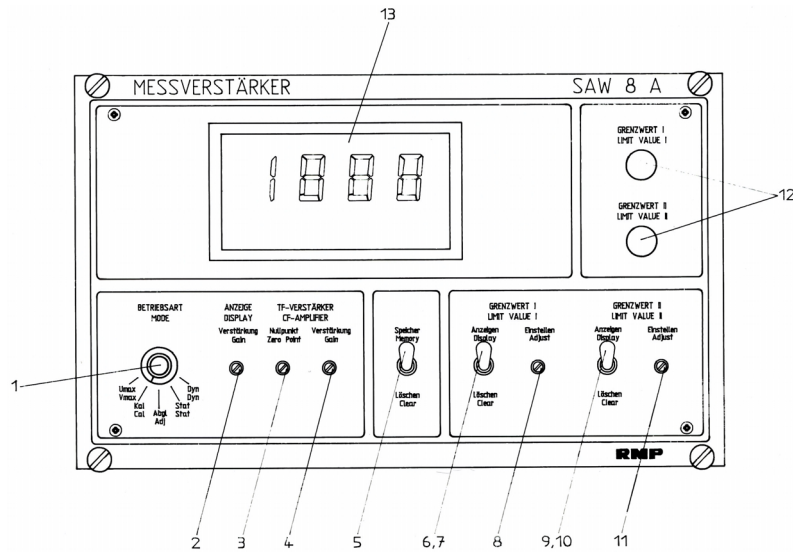
Funktionen und Technische Daten

Das SAW 8 A dient zur Messung und Überwachung mechanischer Größen - wie Kraft, Druck, Weg, Drehmoment, Dehnung - an Walzgerüsten, Pressen, Stanzen, Verformungs- und Werkzeugmaschinen konzipiert.

Das SAW 8 A, ist extrem störunempfindlich ausgelegt. Der für eine Messung mit DMS erforderliche Trägerfrequenzmeßverstärker ist für Meßbereiche von 0,1 mV/V bis 40 mV/V ausgelegt. Zusätzlich steht ein Spannungseingang (10 Volt) für aktive Sensoren zur Verfügung. Den Meßeingängen ist ein Spitzenwertspeicher nachgeschaltet. Der Spitzenwert wird digital für unbegrenzte Zeit bzw. bis zum Löschen gespeichert. Auf den Ausgang des Spitzenwertspeichers folgen Grenzwertschaltstufen für zwei Grenzwerte.

Für jeden Grenzwert steht ein potentialfreier Relaiskontakt zur Verfügung. Die Steuerung der Grenzwertfunktion und das einstellen der Grenzwerte ist sowohl über Bedienelemente, als auch über externe Signale möglich.

Zur Anzeige des aktuellen Meßwertes oder des Spitzenwertes ist eine 3 ½ stellige Anzeige vorhanden. Das Display kann auf eine meßwertrichtige Anzeige abgeglichen werden.



1	Funktion, Drehschalter für Betriebsarten
2	Digitalanzeige
3	TF- Verstärker, Feineinstellung des Nullpunktes
4	TF- Verstärker, Feineinstellung der Verstärkung
5	Speicher, Kipptaster löschen
6	Grenzwert I, Kipptaster löschen
7	Grenzwert I, Kipptaster Grenzwertanzeige
8	Grenzwert I, kontinuierliche Feineinstellung
9	Grenzwert II, Kipptaster löschen
10	Grenzwert II, Kipptaster Grenzwertanzeige
11	Grenzwert II, kontinuierliche Feineinstellung
12	LED - Anzeige für Grenzwert I bzw. II
13	3½ stellige Digitalanzeige für Spitzen- und Grenzwert

Trägerfrequenz Meßverstärker			
Anschließbare Aufnehmer	DMS Vollbrücke, 4 x 350 Ω, max. 2 DMS Vollbrücken	aktive Meßwertaufnehmer (10 V)	
Trägerfrequenz - Generator	Kurzschlußfest, erdsymmetrisch, Trägerfrequenz: 5kHz		
Meßstellenabgleich	kompensatorisch		
Betragsabgleich	grob: durch 3 rückseitige Schiebeschalter, für die Meßbereiche 0,1; 0,2; 0,5; 1; 2 mV/V und 0: ± 0,7 mV/V		
	fein: kontinuierlich durch Trimpotentiometer von der Frontplatte: 0,1; 0,2; 0,5; 1; 2 mV/V: ± 0,7 mV/V		
Phasenabgleich	± 600 pF an 350 Ω		
Meßbereich	grob: durch Hex - Schalter von der Rückseite einstellbar		
	Speisespg 6V: 0,1; 0,2; 0,5; 1; 2; mV/V	Speisespg 3V: 2; 4; 10; 20; 40 mV/V	aktiver Aufnehmer 10 V - Eingang
	fein: mit Trimpoti von der Frontplatte einstellbar		
Dynamische Übertragungseigenschaften	Bessel Charakteristik Grenzfrequenz: Überschwingungen:	1400 Hz < 1%	
Einfluß der Umgebungstemperatur	Nullpunkt:	< 0,1 % / 10 K	
	Empfindlichkeit	> 1 % / 10 K	
Demodulatorausgang	7 V _{ss} / 1 mA		

Grenzwertschalter I und II		
Funktionsprinzip	Vergleich Signal – Referenzspannung	
Logische Eigenschaften	Ansprechen bei Erreichen bzw. Überschreiten des eingestellten Wertes, GW I und GW II mit / ohne Selbsthaltung	
Grenzwert	Einstellung mit Trimpoti Frontplatte Einstellbereich: 0...199.9 Grenzwertkontakte: Ruhestromprinzip, 220 V / 2 A, potentialfrei	
Löschen GW	intern:	Kippschalter Frontplatte
	extern:	über Steckverbinder durch Schließer nach Bezugspotential
	Steuereingänge potentialgetrennt	
	Externe analoge Grenzwertanzeige	
Ansprechverzögerung	ca. 10 ms	
Hysterese	keine	
Einfluß Umgebungstemperatur	Grenzwerte: < 0,1 % / 10K	

Anzeige	
Digitalanzeige	3 stellig, zahlenwertrichtige Anzeige möglich, umschaltbar von Spitzenwert auf Grenzwert.

Spitzenwertspeicher		
Funktionsprinzip	analoge Kurzzeitspeicherung, mit digitalem Langzeitspeicher	
Linearitätsfehler	< 0,1%	
Abgleichfehler	< 0,1%	
Grenzfrequenz	1400 Hz	
Notwendige Abtastzeit	Spannung: 10 V / Ausgang, Grenzfrequenz 1400 Hz	
	Fehler < 1% > 2 ms	Fehler < 0,1% > 6 ms
Minimale Länge eines Eingangsimpulses	Fehler < 1%	Fehler < 0,1%
	Rechteck: > 2 ms	> 6 ms
	Sinushalbwellen: > 3 ms	> 10 ms



Betriebsarten	
Statisch	mit fortlaufender Übernahme des Maximalwertes
Löschen	manuell mit Kipptaster oder externe potentialfreie Schließer über Steckverbinder
Sperren	extern über Klemmleiste
Speicherzeit	beliebig lange
Dynamisch	mit Speicherung des Spitzenwertes
Löschen	manuell mit Kipptaster oder externe potentialfreie Schließer über Steckverbinder
Sperren	extern über Steckverbinder
Speicherzeit	beliebig lange

Allgemeine Daten	
Betriebsspannung	220 V \pm 10%, 50 Hz mit PE
Leistungsaufnahme	ca 10 VA
Zul. Umgebungstemperatur	0 °C bis + 50 °C
Lagertemperatur	- 25 °C bis + 70 °C
Klimafestigkeit	bis 90% relative Feuchte
Schock und Rüttelfestigkeit	VDE 0160
Anschluß	Steckverbinder an der Geräterückseite (VG – Leiste und MS – Stecker)
Abmessungen:	Frontplatte: Höhe 129 mm, Breite 213 mm Einbautiefe: ca. 220 mm
Gewicht	ca. 2,4 kg
Vorschriften	VDE 016, VDE 0110

Bei sachgemäßer Anwendung entspricht dieses Produkt den Forderungen der Richtlinie 89/336/EWG.



RMP Elektroniksysteme GmbH
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 12-14
D-47877 Willich
Postfach 343
D-47855 Willich
Telefon (02154) 498-0
Telefax (02154) 498-101
sales@rmp-elektroniksysteme.de